


# Leichtlehmsteine 1200 NF 07.011

## Leichtlehmsteine 700 NF 07.012, 2DF 07.013

### Anwendungsklasse I, nicht tragend

<b>Anwendungsgebiet</b>	<p>Lehmsteinwände nach CLAYTEC Arbeitsblatt 1.2, Neuausfachung mit Lehmstein-Mauerwerk nach Arbeitsblatt 2.3, Innenschalen aus Leichtlehmsteinen nach Arbeitsblatt 3.2</p> <p>Leichtlehmsteine der Anwendungsklasse I für Vorsatzschalen und nichttragende Innenwände sowie verputzte Außenwände. Leichtlehmsteine 700 NF und 1200 NF sind besonders geeignet für Fachwerk-Ausmauerungen mit nachfolgendem Kalk-Außenputz.</p>																			
<b>Zusammensetzung</b>	Baulehm, Holzhäcksel und Strohäcksel																			
<b>Beschaffenheit</b>	Vollstein, hergestellt im Handformverfahren.																			
<b>Baustoffwerte</b>	<p>Leichtlehmstein 1200 NF 07.011: Rohdichte ca. 1.200 kg/m<sup>3</sup> (<math>\lambda</math> 0,47 W/mK, <math>\mu</math> 5/10)</p> <p>Leichtlehmstein 700 NF 07.012, 2DF 07.013: Rohdichte 700 kg/m<sup>3</sup> (<math>\lambda</math> 0,21 W/mK, als Mauerwerk mit Leichtlehm-Mauermörtel (CLAYTEC 05.022) <math>\lambda</math> ca. 0,25 W/mK, <math>\mu</math> 5/10)</p>																			
<b>Lieferform</b>	Eingeschweißt auf Paletten. LLS 700 und 1200 NF á 460 Stk, LLS 700 2DF á 350 Stk. Bruch $\leq$ 4%.																			
<b>Lagerung</b>	Trocken lagern. Die Lagerung ist unbegrenzt möglich. Es können drei Paletten aufeinander gestapelt werden.																			
<b>Materialbedarf</b>	<p>Abhängig von Steinformat und Wanddicke ergibt sich folgender Steinbedarf m<sup>2</sup> (in Stk):</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th style="border: none;">Steinformat</th> <th style="border: none;">11,5 cm</th> <th style="border: none;">17,5 cm</th> <th style="border: none;">24,0 cm</th> <th style="border: none;">liegend</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="border: none;">NF</td> <td style="border: none;">50</td> <td style="border: none;">–</td> <td style="border: none;">99</td> <td style="border: none;">38</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">2DF</td> <td style="border: none;">33</td> <td style="border: none;">–</td> <td style="border: none;">66</td> <td style="border: none;">38</td> </tr> </tbody> </table> <p>Mörtelbedarf siehe Produktblatt Leichtlehm-Mauermörtel (CLAYTEC 05.022)</p>					Steinformat	11,5 cm	17,5 cm	24,0 cm	liegend	NF	50	–	99	38	2DF	33	–	66	38
Steinformat	11,5 cm	17,5 cm	24,0 cm	liegend																
NF	50	–	99	38																
2DF	33	–	66	38																
<b>Verarbeitung</b>	<p>Leichtlehmsteine werden den Regeln des Maurerhandwerks entsprechend verarbeitet. Ein Vornässen der Leichtlehmsteine in der Lagerfuge des Mauerwerks erhöht die Mauerwerksfestigkeit. Als Mauermörtel empfehlen wir Leichtlehm-Mauermörtel (CLAYTEC 05.022). Bei geplantem Kalkverputz sollen die Fugen des frischen Mauerwerks ca. 0,5 cm tief scharfkantig ausgekratzt werden.</p>																			
<b>Weiterbehandlung</b>	<p>Mauerwerk vollständig trocknen lassen. Vor dem Verputz vornässen (Sprühnebel). Innenwände werden in der Regel mit groben Claytec-Lehmmörteln verputzt, s. Arbeitsblatt 6.1. Fachwerkausfachungen werden außen in der Regel mit gräfix Kalk-Grundputz Haar grob (CLAYTEC 21.200) verputzt, zur Wahl des Putzaufbaus und der Ausführung ist die Kenntnis des Arbeitsblatt 2.3 unbedingt notwendig.</p> <p>Sichtmauerwerk bleibt unbehandelt, andernfalls wird es vorgehäst (Sprühnebel), direkt angestrichen oder geschlämmt.</p>																			
<b>Hinweise</b>	<p>Leichtlehmsteine 700 und 1200 NF sind für Fachwerkausfachungen ideal geeignet. Leichtlehmsteine 700 2DF haben einen hohen Anteil organischer Zuschläge und ein offenes Gefüge. Daraus resultiert die Eigenschaft, eingedrungenes Wasser länger zu halten. Sie sollen entsprechend nur auf gering bis durchschnittlich stark bewitterten Flächen eingesetzt werden.</p> <p>Je nach Produktionsstandort können sich Farbe und Oberflächenstruktur der Leichtlehmsteine unterscheiden. Handformsteine können in Bezug auf die Planebenheit und Parallelität der Begrenzungsflächen ungewohnt hohe Abweichungen aufweisen. Die Kanten von Steinen mit hohem Strohäckselgehalt können Fehlstellen aufweisen. Reklamationen sind aus diesen Gründen nicht abzuleiten.</p>																			
	<p> Lehmsteine (LS) nach 3.7 der „Lehmbau Regeln“ des Dachverband Lehm.</p>																			